

Peter Kruse

next practice –
Erfolgreiches Management
von Instabilität
Veränderung durch Vernetzung

7. Auflage

GABAL
management

Inhalt

Einführung 7

I. Teil: Veränderung verstehen und gestalten – Prinzipien des Managements von Instabilität 11

1. **Die strategische Herausforderung 13**
 - Vernetzung verändert Unternehmen 13
 - Von *best practice* zu *next practice* 18
 - Innovation lässt sich nicht verordnen 26
 - Die Realität der Netzwerk-Ökonomie 32
2. **Die Theorie dynamischer Systeme 39**
 - Der Umgang mit komplexer Dynamik 40
 - Selbstorganisation und Alltagsdenken 50
 - Musterwechsel brauchen Instabilität 54
3. **Veränderung als Krise und Chance 58**
 - Der Aufbruch ins Unbekannte 60
 - Führungsverhalten im Wandel 64
 - Die Vision als emotionale Basis 68
 - Zwischen Faszination und Angst 77
 - Instabilität als Gestaltungsaufgabe 80
 - Vom Team zur Netzwerkintelligenz 87
4. **Balance von Stabilität und Instabilität 92**
 - Ordnung über Regel und Zufall 93
 - Iteration als Moderationstechnik 100
 - Rituale stabilisieren Kulturmuster 103
 - Regelbrüche öffnen für das Neue 111
 - Eigendynamik im Unternehmen 116
 - Das Controlling der Veränderung 124
 - Die Bildung neuer Muster messen 130

5. Ein Praxisbeispiel für Veränderung	137
Ausgangslage und Entwicklungsidee	138
Die Realisierung des Wandels	139
Eigendynamik als Weg und als Ziel	141
Erzeugung von Nachhaltigkeit	143
6. Wege in eine erfolgreiche Zukunft	145
Die Bildung intelligenter Netzwerke	147
Die Professionalisierung zweiter Ordnung	149
7. Zusammenfassung und Prüfkriterien	153
Kernaussagen zur Veränderung	153
Check-up zur Erfolgssicherung	157
II. Teil: Veränderung messen und fördern – Management-Werkzeuge für den Wandel	161
8. Soft-Fact-Controlling mit nextexpertizer	163
Die zugrunde liegende Methodik	164
Vorgabe von Vergleichselementen	166
Auswahl der befragten Experten	168
Der Interviewablauf	168
Analyse der Interviewergebnisse	173
Emotionale Bewertungen erfassen	181
Konstruktivismus als Basiskonzept	183
Möglichkeiten der Datenauswertung	186
Einsatzbereiche von <i>nextexpertizer</i>	187
9. Online-Moderation mit nextmoderator	192
Ein Fallbeispiel für viele	193
Verbindung von Psychologie und IT	194
Interaktives Brainstorming im Netz	195
Ungenutztes Potenzial wird gehoben	197
Bis zur priorisierten Maßnahmenliste	198
Hintergrund und Erfolgsgeschichte	199
10. Das nextpractice-Prinzip	201
Verständnis, Transparenz, Involvierung	201
Ausblick auf die weitere Entwicklung	205
Schlusswort	209
Literatur	213
Über den Autor und das Unternehmen nextpractice	219